

## Die 12 Aktien-Irrtmer

Von Harald Klimenta

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #5997894 in BcherVerffentlicht am: 2001Einband: Gebundene Ausgabe  
| File size: 39.Mb

**Von Harald Klimenta : Die 12 Aktien-Irrtmer** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die 12 Aktien-Irrtmer:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schn zu lesen, aufschlureich, geht weit ber Brse hinausVon Ein KundeEs ist erschreckend, wie sehr wir uns im Wrgegriff der Banken befinden. Obwohl Zahlen dazu allgemein zugnglich sind, werden sie in dem Buch sauber zusammengefat und erhellen so erst die ganze Dramatik. Der Autor beschreibt - ganz im Gegensatz zu Oggers "Brsenschwindel" - nicht nur das Treiben an der Brse, sondern versteht die Brse als Teil der (deregulierten) Finanzmrkte, die er als ganzes sieht.

Sehr schön ist das ausführliche Alternativen-Kapitel, welches ich in einem Buch mit diesem Titel nicht erwartet hätte. Es gab sehr viele Überraschungen, allesamt positiv. Z. B. lange Zeitreihen von Börsenkursen, die eindringlich verdeutlichen, dass die Aktienkurse noch für längere Zeit sinken werden. Sehr lesenswert! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine skeptische Sicht auf den Börsenboom Von Kunde Damals, 2001, als das Buch erschienen ist, hat die Börse noch geboomt. Klimenta postulierte in den Kursen der Aktienindizes eine kommende Krise: der steile Anstieg entsprach nicht dem wirklichen Wert der Unternehmen, und ein Crash bahnte sich an. Nun, die Kurse stiegen noch etwas weiter an, um dann auf breiter Front abzufallen. Viele Menschen haben Geld verloren. Schon allein, weil der Autor damals ein einsamer Rufer in der Wüste der aktien-fiebernden Anleger war, und er nun recht bekommen hat, gebühren im 5 Sterne. 2 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Laienhaft und leider nutzlos Von Ein Kunde Gelegentlich ist es doch nützlich, wenn man sich mit seinem Buchthema vorher in Form eines Studiums auseinandergesetzt hat. Das ist bei dem Autor (einem Physiker) nicht der Fall gewesen, und das merkt man auf jeder Seite. Die Erkenntnisse der modernen Kapitalmarktforschung und Portfoliotheorie werden, wenn überhaupt, nur lückenhaft, verdünnt oder verdreht berücksichtigt. Das Kapitel über die Probleme unseres völlig fehlkonstruierten Rentensystems strotzt vor konzeptionellen Fehlern und ist völlig in die Hose gegangen. Fazit: Ein interessanter Titel, der nicht annähernd hält, was er verspricht. Schade.

über den Autor und weitere Mitwirkende Harald Klimenta, geboren 1968, studierte Physik und Volkswirtschaftslehre. Er ist Ko-Autor des Taschenbuch-Bestsellers Die 10 Globalisierungslügen. Alternativen zur Allmacht des Marktes (dtv 1998).